# Hallische Zeitung

im G. Schwetichte'iden Berlage. (Sallifcher Conrier.)

Politisches und für Stadt

Die Zeitung erfcheint zweimal täglich und wird zweimal nach hier und auswärts verfandt.

Abonnements Preis pro Onarial bei unmittelbarer Abnadme 3 Mart 80 Pf., bei Bezug durch die Post 4 Mart 50 Pf.



literarisches Blatt und Land

Jufertionsgebühren
für die fängelpaltene Zelle gewöhnlichen
Zeitungsjehrlt der bern Raum 18 Pf,
im Lotal-Angeier preihpaltig 15 Pf,
für die poeipaltige Zeile Keitichrift oder beren
Raum ver ben gewöhnlichen Belanntmachungen

In ber Expedition ber Sallifden Zeitung: G. Schwetichte'icher Berlag und Drud. - Redacteur Dr. Schadeberg.

Nº 74.

icher:

en die

Tage r auch

neuer

erlin laffen,

erin

igehen richten 3

and:

it.

ıng.

erich-sub ortier

ehlies r.

Auf= 1879,

hart web

indi=

alle.

März hlag-ater, ager.

1879

chen baft Ber:

1879.

Salle, Freitag ben 28. Marg. (Mit Beilagen.)

1879.

#### An unfere Lefer.

Bei Ablauf bes Bierteljahres laben mir funfere geehrten Beser ein, die Preinuprest lacen mit junger geehrten Beser ein, die Preinumeration auf das nächste Duartal (April dis Juni 1879) mit 3 Mark 80 Pf. (1 Thr. 8 Sgr.) für unsere unmittelbaren Ko-nehmer und mit 4 Mark 50 Pf. (1 Thr. 15 Sgr.) bei Beziehung durch die Postanskalten zu erneuern.

Bie bisher werden Befanntmachungen von Behorben und Privatperfonen aufgenommen. hiefige Beftellungen auf bas nachfte Quartal unferer Zeitung nimmt unfere Beitungs : Erpedition große Marter frage Rr. 11 auch ferner entgegen; auswärtige Beftel-lungen ersuchen wir bei ben Poftanftalten unter Angabe unferes Beitungstitels

hallische Beitung im G. Schwetschke'fchen Derlage machen ju wollen.

machen zu wollen.
Mit Bezing auf die von der oberften Postbebörde getroffene Ginrichtung ersuchen wir unsere auswärtigen Abonnenten die Bestellung auf die Zeitung möglichst bald zu bewirken, damit keine Weiterung in der Zufendung des Blattes entstehen kann.
Halle, den 23. März 1879.

Auch in dem bevorftehenden neuen Quar: tal wird unfere Zeitung täglich zweimal (bas Hauptfluck Mittags, die Beilagen Abends) nach hier und auswärts verfandt werben.

Telegraphische Depefchen.

Kiel, d. 26. März. Die von dem provinzialftändischein Ausschuffe anläßtich der bevorstehenden gedenen Hochzeit des Kaifers intendirte Stiftung aur Unterstütung zeit des Kaifers intendirte Stiftung aur Unterstütung erblinderer beträgt, wei die, kliefer deitung berichtigend melbet, 60 000 M. (Der Testgaaph melbet erst 6000 M.)
Köln, den 26. März. Die englische Post vom 25. März frild, planmäßig in Berviers um 8 Uhr 21 Min. Abends, ift ausgeblieben. Grund: Ungünstiges Wetter im Kanal.

**Wien**, d. 26. März. Die "Pol. Cor." läßt sich aus Petersburg melden, daß die Verhandlungen zwischen

Rufland und England über bie in Oftrumelien nach Abzug ber ruffischen Truppen zur Aufrechterhaltung ber Ruhe zu treffenden Maßregeln einen günstigen Berlauf

nehmen.

\*\*Rien, b. 26. Marg. Bie die "Neue Freie Preffe"
erfabrt, birften die Berhandlungen wegen Uebernahme der zu emittirenden öfterreichischen Goldrente hundert Millionen) bruch den Bodentredit: und Beiner Bantverein heute, spätestens morgen abgeschlossen werden.

\*\*Zondon, d. 26. Marg. Der Herzog um die Derzog in von Connaught begeben sich zum dach Andalussen und werden die Osterwoche in Sevilla zubringen.

London, d. 26. Mar. Der Hergg und die herzogin von Connaught begeben sich gundöcht nach Andalussen und werden die Alterbes Vielch.

Berlin, den 26. Mar.

Die "Provingial-Gorrespondeng" bebt dervor, daß der Kaiser am Gedurtstage am Sonnabend die berzlichen Wüsselde der gahreich die eingetrossende die einfetrossen der führer der feines noch nicht völlig gehodenen Leiden Türfte sicher körperlicher Müssigkeit und in voller geistiger Krische entgegennehmen konnte. Das Besinden des Kaisers ist auch in den folgenden Tagen ein immer günstigeres gewesen, und es ist zu dossehen des kaisers ist auch in den folgenden Tagen ein immer günstigeres gewesen, und es ist zu dossehen des kaisers ist auch in den folgenden Tagen ein immer günstigeres gewesen, und es ist zu dossehen des kaisers ist auch in der folgenden Tagen ein immer günstigeres gewesen, und es ist zu dossehen des ist zu der erweinerte Biutanlöwellung auf der kreben des ein Kurzem gänzlich gelchwunden sein werbe.

Der Erdyring und die Erdyrinzsessen von ach sein geschlen, sind wieder nach Poetbam zurückgelehrt.

Der Reichstanzter Fürst Bismarch das Einladungen zu inner am Gonnabend, 29. März, Abends 9 Uhr, flattssindenden parlamentarischen Seinstand der Ergehen lassen.

Bei der dieste nach Poetbam zurückgelehrt.

Der keichstanzter Fürst Bismarch das Einladungen zu inner am Gonnabend, 29. März, Abends 9 Uhr, flattssindenen parlamentarischen Seinstand der ergehen lassen.

Bei der dieste richte Archielten Seinstand der friegerechtichen Unterschung in Seachen des "Broße vor in kurfürsten" interpellitzt werden. Herr v. Elos dat vor seiner Abreise nach Kiel in dieser Angelegenheit eine längere Audienz beim Kaiser gehabt.

Der "Reichs und Staats-Anzeiger verössenktich aus Versterschund kerterfiend die Swangs vollstred ung in das und der Versterschund der kehren der Versterschund kerterfiend der Kandelser Schaftliche und kerterfiend der Kandelser Schaftliche und berüsser Versterschule und ber überen, der einer Leiter Versterschalt und der den der Kandelser Schaftliche und

Staatsbienst als Feldmesser vereidigt und zuerst bei dem Bau der Oderbrüde bei Küsten beschäftigt. Rach einer Studienreise nach Paris machte er 1837 sein Eramen als Staatsbaumeister. Reisen nach Italien, Griechenland, Acgopten vervollsändigten seine auszeseichneten Kenntnisse und nährten seinen schöftenschaften und ersinderischen Geist mit neuen Gedanken. Seit 1876 sieht er als Präsent an der Spisse unserer Aunstalabemie, zieich zeschäften an beie Spisse unserer Aunstalabemie, zieich zeschäften an bei Studien Architekten der Gegenwart zehört er dereinigen Fruppe der Architekten an, welch die melersche Anzorung der Architekten an, welch die melersche Anzorung der Austhesie und Einordnung der Baulickseiten in die umgebende Landschaft mit velem Misch nach der Schinkel schaft, won der insbesondere bie westliche Understate Studies und beine Austrell siehe Westlich Worden aufzuweisen hat. Außer einigen Schässern der Techter in Studien und einigen berrschaftlichen Aunften in Mecktendurg sind von Ditzig's Bauten eine Anzahl Berliner Privathäuler in der Victoria- und Bellevucktraße, das Gerson isch dans in der Austragartenstraße, das Gerson isch dans der Victoria- und Bellevucktraße, das Gerson isch dans in der Thierpartenstraßen Landschaft der Victoria- und Bellevucktraße, das Gerson isch dans in der Thierpartenstraße, das Gerson isch das den Studen der Victoria- und Bellevucktraße, das Gerson isch das den Siege Studen Durtales hervorzuheben. Der erste bedutende Wonumentalbau Higig's war die neue Berliner Börse, die ihm als dem Siege in der Konturren übertragen wurde. Dieser Bau war für Berlin darum vor Allem epochemachend, das er dierhobant. Beite Paläste gehören zu den eigenthümsichsten und bervorragenhien der Auspritadt und werben Siegis' Namen für ummer in der Baupsschlag gehören Sandschaften, wie sein Wittag reich und bebeutungsbool an fünstlere, der üben der Eehen für kennen und bien der Schein ist und der in der Beiten Die kribsge fich dem Aberband der Abend des Eehens so kreunden und bervorfenkter einamt und bi

Nachdem die Jolltariffommission heute die zweite Lesung des Tarifs beendigt hat, werden die Minister der Einzelstaaten bemnächt in Berlin eintressen, um an ein Bollberathungen des Bundesraths theitzunehmen. Der Telegraph meldet die bereits erfolgte Abreise des württembergischen Ministerpräsidenten von Mittnacht won Stutach

Moraf.

Mus ben Erlebniffen eines britifchen Offigiers. Bon Marn Dobion.

(Shluß.)

(Schluß.)

Wer aber war die trem Pflegerin seiner alten Tage, wie der heranwachsenden verwaisten Knaben, denen beiden die Liebe und Sorge einer Mutter abzing? Wer schaffte und waatteet in rubiger, segensvoller Thatigsteit in dem fillen Pfarchause, das öfterer noch als sonit des Arten der Verah, die der Verah, die dem Veden und Teriben ihres Sciammes, das einst von so hohem Reig ist sie gewesen, entsagt, des Pfarcers unglückliche Lochter dies zum Tode gespliegt und auch dei sien der die voorben verah der Verah der der der Verah der die Verah die Verah der die Verah die Verah der die Verah der die Verah die Verah die Verah der die Verah die V

Sohne geehrt ward,
Aber auch Borah bie Zigeunerin, freute sich schon lange im Boraus auf viest Beluche, tie sast vie einzige Abwechselung in ihrem stillen, abzeschiedenen Leben waren und ost, sehr ig ur Mitternachsstunten, wenn das Dors im ersten setten serten und ost, abwert gut gut gelt lag, konnte man Beide zum Friedhoff wandern sehre finden in ernsten Gehrach an dem Graddigel Derienigen sasten, die Beiden im Leben so nie dann die von die dann in ernsten Gehrach an dem Graddigel Derienigen sasten, die Beiden im Leben so unverzestlich steuer erwesen.

So verging einige Zeit, bis plöglich Rapoleon wiederum aus feiner Einsamleit hervortrat, um ben iswachen Haben-einer unter ibm mächtigen Ration bas Geepter abermals zu entwinden, was auch das übrige Europa zu ben Wassen

greifen ließ. D'Connor verfolgte in feiner Einfamteit ruhig eine Weile bie wichtigen Treignisse, bie auf bem Continent vorgüngen, dann aber erwachte nochmals in ihm bie Luft und Sehnsucht nach Thaten und Siegen und er verließ sein stülles Chloß, um in ber Hauptstabt ein Regiment zu sorbern, befien Albung ihm auch, eingebent seiner früheren Berbienste, mit Bereitwilligfeit übertragen ward.

Drei Stunden später als General Picton's Division nach Ouatre-Bras aufgebrochen war, ritt D'Conner auf seinem ermüdeten Picte in Brissel ein, verschafte sich vort zu einem ungeheuren Breise ein anderes und solgte in größter Eite dem Corps, zu weichem sein Kegiment gehötte; als er es erreicht, ward er sozieich von den übrigen D'ssigieren erkannt, die ihn nitt lautem Indel begrüßten.

Die Beschreibung der Schlach, die schon bald nach seiner Anfunst ersolgte, mag uns erlassen bleiben; genüge es dem Lefer, wenn wir berüchen, daß dieser Tag sich em Tage von Waterloo würdig an die Seite siellen konnte. D'Connor's Regiment war unaufsderig in Thätigkeit, die Franzosen wurden immer weiter zurückgedrängt und musten endlich einem berschiften, siegreichen Angriss weichen. Der Sieg indes war auch für die Englährbe klutig gewesen, unter den vielen und zahlreichen Offsieren und Soldraten, die ihren Tob sanden, war auch D'Connor, der won einer Angel getrossen sich zu Boden sand.

Das war aber auch die letzte Anstrengung des Generals Steh gewesen, und nach dem Misstingen berselben sogen sich die Franzosen zurück. Die Virten behaupteren das Schachisch, wo sie am Tage nach dem Kampt sitt vie gestallenen Kameraden sorgten. Um Miss einer stattlichen Zanne, neben welcher er den Schene und fein einer Mattlichen Zanne, neben welcher er der DeCenner den Franzosen und int ist fernanen Rameraden sint allen mitskrischen Ersten. Um sie einer Stattlichen Zanne, neben welcher er der DeCenner den Franzosen und sienen um ibn tief trauernben Regiment mit allen mitskrischen Ersten.

Jahre sloffen bahin; ber Rasen bebedte bie Tapseren von Duatre Bras und an jeber Biebertehr bes Schlachtrages besuchten bie Dorssewohner bie Tobenstigel um jung Mäd-den schmidten sie auf sinnige Weise mit ben schönsten Blumen und Rrangen.

Nochmals vergingen sünf Jahre, ber Tag von Quatre-Bras war abermals herangesommen und zwei statliche Jüng-linge, von edem Neußern und Anstand, Inieten an dem Graß-hügel am Juh der Tanne. Die krau, die einst ihre Be-gleiterin gewesen, war nicht mehr bei ihnen, sie selbst dagegen rugen abermals ities Tramer. Dies Jänglinge waren die Aboptivsschwe des vor fünf-zehn Jahren gesallenen Obersten O'Connor und sanden jest ganz allein in der Welte da, denn Vorah, die Zigennerin, war vor wenigen Wonaten entschläsen, nachdem süm Jahre sicher der Pfarrer von Afhsield zur letzen Auhe eingegangen. Beide waren neben den ihnen im Tode Borangegangenen beerdigt und auf demselben Friedbosse ruheten nun, die im Leben des Leiss und der Prüfung so viel ersahren.



Die Aarifommission hat in zweiter Lesung den 301 auf kupfer wieder gestrichen und den 301 auf kusstieße Soda auf 4. Aberuntergeset. Die 38tle auf Berteide und Gisen wurden nach den Beschülisch der etreide und Gisen wurden nach den Beschülisch der etreide und Gisen wurden nach den Beschülisch der einz abl von Staaten, namentlich Baiern, Baden und Historiaus der zeich werden in den Aben und Historiaus der zeich werden in den Aben und höffen, Wiederfand.

Die Maßregeln gegen die Bieheinsuhr aus Desterreich werden in den Aben und höffen, Wiederstadt bestimmt, bezeichnet.

Im Bundebrath daben am 26. d. die Berathungen über die preußisch Zabakssteuervorlage begonnen. Allem Anscheine nach wird es derüber schon in die mehre. An wie den Anschein der die der

menhen Monats, als am Geburtstage bes Neichstangters, ber Statt übergeben werben. Im Nachmittage findet aus diesem Anlasse ein Kestmahl statt.

\*\*Peutscher Piechstag.\*\*

Berlin, den Ze. März. Der Reichstag siehe heute die Berathung des Etats fort. Tür die hiener Einrichtung des Teppendussen der Regreichtunsersume her Ihenstudien des Teppendusses in der Kestmann der Anlasse einer Siehen Anlasse der Teppendussen der Kestmann der Kestmann der Kestmann des Etatsfesträrs im Neichsspilitiaumt datte die Regierung 60 000 ... deampruckt. Die Konnmission berfürzte des Besten gestom auf 20 000 ... de kommen Untrage der Abgesten der Anlasse der Anlasse der Schaft der Anlasse der Anlas

mann den Antrag dahin, daß die angeregte Frage dem Generalpolimeister nur jur Erwägung überwiesen würde. In dieser Fassung
fand der Borschlag die Justimmung des Saussei; dagegen wurde der
Antrag der sonnmisson, eine weitere Regelung der Bergütungen für
die Bestellungen der Selegramme im Untresse der General posimeister der Gerschausse der General d

donie Vollentungsgeneiten wer erneungen im Dereingungen im Petrage vom mehr als 300 M für ben Begogenen bereichtigt fini, falls diefer nicht ein Befinmunge Bostanisalt eine im Besonberen auf die Kumahme von Webschlicht und die Vollender die

gerigi Fadindagnichangen in gestert Jahr einstellich gelieferter Vachstahmer beitach gestert von der Hoft in einstellich gelieferter Vachstahmer beitach gestatet.

e. 31 § 18 Sth. V. Benn eine Rachnahmeiendung, melde Seitens des Übsenders mit dem Bernert "Sogleich zurüch" ohn einem Abischien, das Berlangen alskablege Jurichfendung ausbrückenden Bernert berschaut in sich gleich der dem ersten Bestellung der gegen und der gestern und der gegen der der gestern und der gegen der der gestern und der gegen der gestern der gestern und der gegen der gestern der gestern und der gestern gestern der gestern

#### Bermifchtes.

— [Der sogenannte Königssaltt) von 101 Schuffen, welcher auch diesmal bei bem Geburtstage unferes Kaisers beobachtet wurde, ist oft wegen seiner eigenthümlichen 3ahl Gegenstand fritischer Untersuchungen gewesen, und bie Grübelei hat gar wunderliche Resultate barüber geliesert. Der eigentliche Ursprung besselben soll

Juli/ Liter

Juni 119,0 Dct. Mai/ Rogg

21

März

Peter Warf Di

20-Fi Dollo Impe

Staa

Pfandbriefe.

Sinh. Lint. d dir. s

in folgenden bistorischen Momenten liegen: Als Kaiser Marimitian I. einst siegerich in Augsburg einzog, sollten 100 Kanonenschüsse ihm zu Ehren adseseurt werden. Dies geschah auch; der Konstaltermeister wußte aber zulet nicht, ob er sich im Adhen geirrt dabe oder nicht, und um ganz sicher zu sein, ließ er das Geschüß noch ein Mal seuern. Bom Augsburg zog dann der Kaiser nach Nürnberg. Auch diese Stadt wollte die neue Begrüßung anwenden; um aber der Stadt Augsburg nicht nachzusseite, welche einen Schus, wenn auch irrthümlich, als Jugade ertheilt batte, seuerte auch sie 101 Kanonenschüsse, und de erhelt sich bieser Gebrauch, dem man dann den Namen "Königssaltut" beilegte, bis auf die heutige Zeit. Andere historier seiten aber die Adh 1 of 10 von dem altbeutschen Gebrauche ab, zu Allem eins zusäugeben, ein Brauch, der sich auch im deutschie necht der der haben die Beamten eines Eisenbadn-Vostwagens die fer Tage auf der Zeut von Hamburg nach Bertin zu besiehen gehabt. "In unstem Wagen"— so erzählt einer der Bedehtlichen nach Zeitungsberichten — "besanden sich gegen 60 Rösest, darunter eine Sammlung von Papageien, die ein großer Abiertin fandte. Aus meinen Kalfulationen wurde ich plöstich durch den deutlichen Rut geschreckt: "Daß Du die Recht in Jamburg nach der eine Sammlung von Papageien, die ein großer Abiertin son der die die Geschliches Syrachgetümmet in Sches Du die in so Beschriches Syrachgetümmet in Sches Du die unn ein so lächerliches Syrachgetümmet in Sches Du die unn ein so lächerliches Syrachgetümmet in Sches Du die unn ein so lächerliches Syrachgetümmet in Sches der Dund dauf, mach auf". "Das Geschen un fich der missiger weiter den mis der geschlichen Augen sich ein ein Kelben unter den geschlossen und sich der in Sches der in der ein der der den aus der Schaat der grauen Papageien, die nun ein so lächerliches Syrachgetümmet in Sches der der mein kellen machte mir eine Geschabe zu fehn der mit sie geschlosen werden der mit sie Geschlosen zu dassig zu der der der der der der der mit der Geschen unter ein

behatteff".

Big. Beine feltene Jagbbeute] ward laut ber "Er.

Big." biefer Tage einem Jäger, ber im Sirgenicher Balbe
nach einem Elfterneste geschoffen. Auf ben woblagsielten
Gouß, ber bas Rest zerforter, siel ein Bruchflid eines
filbernen Beffels, sowie eine frangöriche Goldminge zur
Gree. Lestere wiegt 2 Gramm, trägt bie Jagresgab 1720
und zeigt auf ber Aversseite einen Kopf, auf ber Reversfeite die Muttergottes, das Issussind auf den Armen
haltend. Die Borliebe ber Ester für gängende Metalle
ist befannt und auf diese Weise bas interessante Bortommnig ertsartich.

Rin 25. b. starb in Freifswal d ber Ges. Reg-Rath Scho-mann, geb. 1798 zu Straliund, 1814 am dortigen Gymnasium an-geickt, seit 1828 Krossen von Allacistischen Literatur umd Schauen, an der Universität dosselbst, der er trop dessachen, höcht chremoster auswärtiger Untrage nicht verlassen hat. Außer zahlreichen Unter-kenungen von Aufrien und wissenschaftlichen Geschlächten werde finn seitend des Kontage kreicht gestigten V. durch Vertrag des Ertens der zu einerste für Kunst und Wissenschaft des höchte Aus-zeichnung zu Seite.

Marttberichte.

geichnung zu Theil.

Marktberichte.

Maggen 120—137 ... Gerike 140—200 ... Spiegen 160—180 ... Roggen 120—137 ... Gerike 140—200 ... Spiegen 160—186 ... pr. 1000 kg Maggen 120—137 ... Gerike 140—200 ... Spiegen 136 ... pr. 1000 kg Maggen 120—137 ... Gerike 140—200 ... Spiegen 136 ... S



Raifer ollten erden. r zu= nicht, h ein

nad igung achzu= , als chuffe bann utige n bem t, ein beim

n hat. Beam: Tour

h Beistunter Thiers

nach de ich du die meine ns in=

Die n, die eteten, rdings onnte. Romm Die

"Pfui be zu

obien : leben

ausge= n Zeit Besicht

Balbe gielten eines ge zur 1720

devers: Urmen letalle comm:

finden Die n von nbung ng ber uppen=

th eins ohne an und de des er jett — Die

franseiz, in n der n der isdruck e aus vager"

Sdi:

## bez., Mai/Juni 51,6—51,7.# bez., Juni/Juli 52,5—52,6.# bez.

Juli/Nus. 53,5.# bez. Nus./Ecpt. 54.# bez. — Spiritus pr. 109

Suter 100% — 10,000% ohne Gad loco 51,3.# bez.

Bezenuch 9xr. 00 26,00—25,00, Nxr. 0 25,00—24,00, Nxr.

1. 1 23,05—22,50. Buggermeß nichriger, geflub. — Chrr., Kinder gungspreis — Pr. 100 Klogr. to. Nxr. 0 und 1 pr. 100 Klogr.

1. 1 23,05—22,50. Buggermeß nichriger, geflub. — Chrr., Kinder gungspreis — Pr. 100 Klogr. to. Nxr. 0 und 1 pr. 100 Klogr.

1. 1 23,05—12,50 de pr., Nxr. 0 x 100—100 Klogr.

1. 1 24,05—17,05 de bez., Nxr. 0 x 100—100 Klogr.

1. 1 24,0—17,25 de bez., Nxr. 0 x 100—100 Klogr.

1. 1 24,0—17,25 de bez., Nxr. 0 x 100—100 Klogr.

1. 1 25,05—10,00 de bez., Nxr. 0 x 100—100 Klogr.

1. 1 25,05—10,00 de bez., Nxr. 0 x 100—100 Klogr.

1. 1 25,05—10,00 de bez., Nxr. 0 x 100—100 Klogr.

1. 1 25,05—10,00 de bez., Nxr. 0 x 100—100 Klogr.

1. 1 25,05—10,00 de bez., Nxr. 0 x 100—100 Klogr.

1. 1 25,05—10,00 de bez., Nxr. 0 x 100—100 Klogr.

1. 1 25,05—10,00 de bez., Nxr. 0 x 100—100 Klogr.

1. 1 25,05—10,00 de bez., Nxr. 0 x 100—100 Klogr.

1. 1 25,05—10,00 de bez., Nxr. 0 x 100—100 Klogr.

1. 1 25,05—10,00 de bez., Nxr. 0 x 100—100 Klogr.

1. 1 25,05—10,00 de bez., Nxr. 0 x 100—100 Klogr.

1. 1 25,05—10,00 de bez., Nxr. 0 x 100—100 Klogr.

1. 1 25,05—10,00 de bez., Nxr. 0 x 100—100 Klogr.

1. 1 25,05—10,00 de bez., Nxr. 0 x 100—100 Klogr.

1. 1 25,05—10,00 de bez., Nxr. 0 x 100—100 Klogr.

1. 1 25,05—10,00 de bez., Nxr. 0 x 100—100 Klogr.

1. 1 25,05—10,00 de bez., Nxr. 0 x 100—100 Klogr.

1. 1 25,05—10,00 de bez., Nxr. 0 x 100—100 Klogr.

1. 1 25,05—10,00 de bez., Nxr. 0 x 100—100 Klogr.

1. 1 25,05—10,00 de bez., Nxr. 0 x 100—100 Klogr.

1. 1 25,05—10,00 de bez., Nxr. 0 x 100—100 Klogr.

1. 1 25,05—10,00 de bez., Nxr. 0 x 100—100 Klogr.

1. 1 25,05—100 Klogr.

1. 1 25,05—100

recht beleht. — Der Gelbstand bleibt flüssig; im Brivatwechselverleis wurden seinste Briefe au 2—2½, ½, bestontitt — Bon den österreichighem Spetalastonspapieren gingen Grebtactien und Franzeien untergenden Gomifen recht lebehaft um, Sombarden waren gleichfalls böher aber rubig. — Bon fremden Fonds waren Kussisie Kenten und 1800er voose streigen, Ausgarighe Bodder unds bester. Desterreichigke Enden und 1800er voose streigen, Ungarische Goddernte eines höher. — Deutsche und Verstische Etwasselben voor der voor de voor

Charles   Char	Univerandert. Mibbl. amerikanische Marz. April- Leferung 529/32 d. Petrofenut. Berlin, d. 26. März: Loca März 19,8 46 dz. — hamburg: Behauptet, Si	20 2 M ha nr mehrfach	ftigfeit auf, und frembe	wies für heimische solide Unlagen Papiere dieser Gattung erscheinen Kassawerthe der übrigen Geschäfts- ders Eisenbahnactien steigend und	99,25 G., do. b. 1 1870 v. 500 \$ 5% do. Löbau Sittauer Sittauer Lit. B. à	1870 b. 100 umb 50 # 4%, 99,15 €, bo. don 101,50 €, bo. d. 1870 d. 100 # 5% 101,50 €., Lit. A. à 100 # 3½% 89,50 bs., bo. Qōbœus 25 # 4%, 98 €.
Separate Call 10-17 20 Comment of the Comment of th	Berliner Börfe vom 26. Märs.   Wechfelcoure.   Winfferdam   100 %!. 8 %. 169,30 fs. 60,000 m. 1 % %. 20,49 fs. 60,000 m. 8 %. 81,000 fs. 9 %. 100 ft. 8 %. 173,55 fs. 100 ft. 8 %. 173,55 fs. 196,65	Dibbenbel Braunschweiger Bant . bb. Creditbant . bresiauer Discontobant . Geburger Creditbant . Darmstäder Banf . bb. Zettelbanf . Deff, Creditbant , neue . bb. Zendesbant .	3 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> 82,00 © 4 <sup>2</sup> / <sub>3</sub> - 79,90 b <sub>3</sub> © 3 - 68,00 b <sub>3</sub> © 5 - 68,00 b <sub>3</sub> © 6 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> - 129,00 b <sub>3</sub> © 5 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> 5 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> 100,90 © 3 3 57,00 © 8 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> - 112,25 b <sub>3</sub> © 6 6 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> 107,25 b <sub>3</sub> ©	Bertin-Gotsbane-Magbeb. Bertin-Schttin. Presidan-Schub-Greib. 2½ 250n-Winbener. 5½ 5,0416-Sorau-Gubener. 5,0410-Sorau-Gubener. 5,0410-Sorau-Gubener. 5,0410-Sorau-Gubener. 5,0410-Sorau-Gubener. 1,0410-1,041	1878	MagbebSpalber   ibrot.
To the content of t	Seurific Seiche-Smitch	Disconto-Commanb. Generbeam (Squiler) Generbeam (Squiler) Gammoeride Bant Gammoeride Bant Gammoeride Bant Gammoeride Bant Gammoeride Bant Maghoburger Bantberein Meninger Grebitbant Norbb. Grunberein Norbb. Grunberein Deltert Grebitbant Stroub. Grebitbant Henderbeam Henderbea	5 — 138,000 g 4 6/ <sub>1</sub> 81,75 b; 8 - 84,30 6 8 — 84,30 6 5 b/ <sub>1</sub> 120,50 b; 8 8 — 84,30 6 5 b/ <sub>2</sub> — 79,00 b; 3 8 d/ <sub>2</sub> 2 2/ <sub>2</sub> / <sub>1</sub> 77,00 b; 3 8 d/ <sub>2</sub> 4 35/ <sub>2</sub> 6 36 36 36 8 b/ <sub>2</sub> 6 3/ <sub>2</sub> 4 35/ <sub>2</sub> 6 36 36 36 8 b/ <sub>2</sub> 6 3/ <sub>2</sub> 4 35/ <sub>2</sub> 6 36 36 36 9 b/ <sub>2</sub> 9/ <sub>2</sub> 118,00 b; 3 5 b/ <sub>2</sub> 6 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 5 6 5 6 5 6 5	Diptrengting estoodin   64/3 Rheintscher   70   70   70   70   70   70   70   7	- 129.75 b; 6' - 120.00 b; 0 50.50 b; 0' - 115.00 b; 0' - 110.00 b; 4 94.65 b; 0 9.00 b; 4 1/4 101.40 0' - 177.75 b; 0' 4 92.50 ctm b; 0' 4 1/4 101.90 b; 4 1/4 101.90 b; 0 20.00 b; 0 44.80 b; 0 42.00 b; 0' 0 44.80 b; 0' 0 48.85 b; 0' 0 88.25 b; 0' 89.20 b; 0' 89.20 b; 0' 89.20 b; 0 89.	Do.   B.   3/4     D.95.00
163.00   5.5   1	Do.   4   96, 105;	An Liquibation. Săfifiide Grebithant. Thairinger Bant  Brunger Bant  Brunger Chaptere. Brunger Chaptere. Brunger Chaptere. Bomitique bo. Bond bo. Rönigfabt bo. Linions Grollwiger Kapterjabrit Defjauer Gas Gijendophu. Bertluer bo. Görtliger bo. Derdichtijde.		Diprens Elibbahn 5 3 Redite Deruferbahn 5 6 4/2 Bleimar-Gera 6 6/2 Bleimar-	31/4 78.40 by 65 5 107.00 by 65 5 107.00 by 65 5 91.60 by 69 116.10 by 69 0 15.50 by 60 0 19.30 60 0 2.25 60 67/6 114.25 by 111 152.90 by 5 177.50 by 69 99.80 by 442473 by 6	Machin Robert De St. agr. 1. Gm. 4/4   102, 50 @ 6
Def. (Frobt. Ser. pr. Citid   Do. 1806 Voole   Do. 1806	bo	somigger Andergorit Rarbelsvorer Andergorit Ragbebunger Sprit-Fabrit Racia, Fabr. unhalter bo. Egels bo. Halleige bo. Salleige bo. Samoverige bo. Salleige bo. Salleige Sa	3	Mundinier Auff. Staateb. 5% gar. [5 7, Südolt. (Lomb.) Sündolt. (Lomb.) Surnau-Piscon. Surnau-Piscon. Signal-Piscon. Signal-Piscon. Signal-Piscon. Signal-Piscon. Signal-Piscon. Signal-Piscon. Signal-Piscon. Signal-Piscon. Signal-Piscon. Signal-Piscon. Signal-Piscon. Signal-Piscon. Signal-Piscon.	37,40 ts - 120,50 ts 0 119,50 a19 h22,50 - 46,00 ts - 178,00 ts 3f. 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> 94,00 ts	2011-93   17   25   40   50   60   60   60   60   60   60   6
Dec	Deft. Crebit Sec pr. Stid.  bo. 1864 bo. 1866 voit.  bo' 1864 bo. 1864 bo. 1867 bo' 1864 bo. 1867 bo' 1864 bo. 1867 bo' 1864 bo'	Soojum Bergm. A. bo. bo. B. bo. Sußjabifabrit Bontifacins Bontifin, Bergwerf Braunifoweiger Rohlen Gentrum Johnnuber Ilnion Lorimunder Ilnion Liger Stoflenverein Gelfenverein Gelfenverein Gelfenverein Gelfenverein Genera	0 - 12,9065 4 - 89,7553 6 0 42,6065 6 0 - 30,2556 6 0 - 75,00 8 0 - 33,7553 6 33,7553 6 8,00 8 0 0 18,0053 6 51/4 - 94,9053 8 20 - 18,75 8 21/4 - 78,75 8	be. III. €. v. €t. 3½, 'gar. be. III. L. B. bo. bo. IV. &cr. bo. V. &cr. bo. V. &cr. bo. V. &cr. bo. VIII. &cr. bo. VIII. &cr. bo. IIX. &cr. bo. IIX. &cr. bo. IIX. &cr. bo. Stath.—Copf. III. &cr. bo. Stath.—Copf. III. &cr. bo. Storth.—Copf. III. &cr. bo. Storth.—Sopt. Brit.—EM. S. Bettin-Mahafiter bo. I. u. III. &cr. bo. III. &cr. lil. &cr.	3/2 87.1058 9 41/2 101.0058 9 41/2 101.0058 9 41/2 101.0058 9 41/2 101.5058 9 41/2 100.30 9 5 104.4053 9 41/2 100.30 9 5 104.1053 9 41/2 104.1053 4 4 — 41/2 101.9053	Stoppe   S
Stop	bo. bo. bo. neue   5   102-0018   bo. bo. bo.   5   58,755,18   bo. bo. bo.   100   5   bo. bo. ridd, & 101   5   bo. bo. bo. ridd, & 101   5   bo. bo. bo.   100   100   bo.   100	Köln-Wiffener Bergm.     Königs Laurahite     König Wiffen.     König Wiffen.     Konig Wiffen.	0 — 11.00t; 38 2 — 67.75 98 0 — 23.25 5; 86 67, 42.00 5; 86 68, 6105.000 5; 86 12 — 120.00 5; 86 14 — 55.00 98 6 0 — 31.00 96 0 — 48.50 5; 80 0 — 34.00 5; 80		5 102.75 b) 4 196.25 © 4 96.25 © 4 96.25 © 4 95.10 © 4 1/1 101.00 © 4 1/1 101.00 © 4 1/1 101.00 © 4 95.25 b) © 4 95.25 b) © 4 95.25 b) © 4 1/1 101.00 © 4 1/1 101.00 ©	Stock   Stoc
Sergiati-Plantings Sant.   4   6   90.300   25ttin-Stabilit.   5   5   85.000   60   5   00.756   5   00.75	Dec.	Ladic, Extenmert Wistener, Et-Lyr. [6 Diffene, Etamu. und Lamu. Prior. Actien. Academ Maptrick Attona Kieler Penglich Päärlighe Perlin Anhalt Perlin Treben Perlin Görlig Perlin Görlig Perlin Görlig	2 U 29.3003 6 O — 12.25b3 12.25b3 13.8 — 16.60b3 8 — 122.75b8 34.4 — 82.25b3 54.4 5 88.00b3 0 — 8.25b3 0 — 0.16.40b3 11/2 — 175.50b3	Street - Squb - Artel   E   bo	41/2 98.405 8 5 102.808 41/3 101.25 8 5 104.75 8 4 94.75 8 4 94.508 4 94.508 4 94.508 4 95.305 8 4 93.905 8 4 93.905 100.508 4 1/2 101.005 8 4 1/2 102.405	10   bc.   874   5   102,008     900mil(de Norbh. 1871   5   63,25   6     911mil(de Norbh. 1872   5   68,25   6     91mil(delpader, alte   bc.   bon 1872   5   61,908     960mil 1873   5   61,908     960mil 1874   5   65,908     960mil 1874   5   66,908     960mil 1874   5



## Bekanntmachungen. Befanntmachung.

Die Lieferung ber fur ben Bau bes hiefigen öffentlichen Schlacht-

elichen 865 Taufend Ziegelsteine foll im Bege ber Gubmiffion im Gangen ober in Theillieferungen ver

geben werben. Die Bedingungen für bie Lieferung find in unferem Secretariate, Rathbaus, Timmer Rr. 6, einzusehen und werben gegen Einsendung von einer Rat portofrei übertchiet.
Die Offerten find portofrei mit entsprechenber Aufschrift bis gum

Submissions-Termin am 31. b. Mts. Bormittage 11 Uhr

in unferm Seretariate abugeben.
Die Eröffnung berfelben erfolgt im Zermine in Gegenwart ber erfchienenen Gubmittenten.

Erfurt, ben 15. Mary 1879. Der Magiftrat.

Bir bringen biermit par Kenntelle.

Bir bringen biermit par Kenntnis, dog die Euger-Dividende für das Geschäftsicht 1878 auf Mark II. 80. (circa 2,753 Procent) für sed Actie sestgest wurde mid am 1. Topril 8. 3, dientengemäß zahlbar ilt.

Die Ausgadiung erfolgt gegen Einreichung der deres ehresenen Dividenden-Coupons Kr. 9 vom 1. Ayrtl 8. 3, die incl. 30. Ayrtl et a. Mie in Beglettung artikmetig geordneter Kunmermerseichmiste, yn welche an den vorgenamnten Stellen Hormulare zu erhalten fünd, einzureichen.

Aus die den 30. Ayrtl wird der Coupon nur bei uns in Darmstadt, Berlin mb bei unferer Filiade in Frankfurt a. M. ausbegaht.

Darmstadt, 25. Marz 1879.

Die Direction.

Wir suchen zum baldigen Antritt einen unverheir ratheten Kocher, welcher im Kochen auf Kornzucker gründlich erfahren und womöglich gelernter Aupfer ichmied ist.

Bewerber wollen ihre Zeugnisse in Abschrift an uns einenben.

Zuckerfahrik Dahmen e. G. bei Teterow

Mecklenburg-Schwerin.

#### Geschäfts-Eröffnung.

Dem geehrten Publifum von Salle und Umgegend jur Nachricht, bag ich hierselbft Markt Rr. 11 eine

Kunstkorbflechtereiwerkstatt affortietem Lager fertiger Korbwaaren Alliakul illibollisisi noi dditt afgetietem Lagot to tagot Austmation rerightet habe. — Ramentlich mache ich auf meine große Auswahl felbügefertigter Kinderwagen aufmetssam. Durch solide Aussüberung und billigste Berechnung hosse ich mir das Bertrauen des geehrten Publitums zu erwerben. Halle asse, im März 1879. Hochachtungsvoll Eure Meuatiner.
Reparaturen werden gut und billig ausgeführt.



F. W. Berger, Schmeerftrafe 15 u. Pofffrafe 4.

Schmerstaße 15 u. Posstraße 4. Größtes Lager der Provinz von Kinderwagen, Kordmöbeln und aller Sorten Kordwaaren wit fich dei billigster Preisstellung bestens empfoblen.—Reparaturen werden fander ausgestührt, Kinderzwagen wieder wie neu bergestellt.



Den 29. u. 30. d. M. steht ein Transport der besten Altenburger bochtragenden und frischmischenden Sube und Kalben zum Berkauf beim Biebbändler R. Petzold in Weissenfels a/s.

Freitag ben 28. d. Mts. erhalte ich einen großen Transport echter Steyermärker, sowie schwerer Danischer Arbeitspferde, wel-che ich bei Bedarf als gute Pferde

empfohlen balte. Güsten.

Louis Victor.

## Zeiter Zeitung.

Das am meisten verbreitete und gelefenfte Blatt in Zeit und weiter Umgegend ift bie taglich in 1-11/2 Bogen groß Folio erscheinende

"Beiter Beitung".

Diefelde bespricht in eingehender und freier Weise sowohl die großen politischen Ereignisse, als auch die vaterlandischen und localen Vorkommisse und inde durch möglichst populär gehaltene Eeitartisel sowie durch eine sorgästig redigirte Uederlicht der Aggedsegdenheiten ihre Lefer über die politisse, sociale und birchlich Bewegung stets auf dem Ausendem zu erhalsten. Eigene Telegramme seten sie in den Stand, die wichtigsen Tagedereignisse ebenfo schnell wie die Berliner Beitungen zu berichten. Der unterdaltende Theil bringt ein Fülle des gediegensten Lessonschaftstätende Theil vor die Vorlandischen Lessonschaftstäten.

Abonnemente: Preis vierteljabrlich burch alle Poftanftalten 1,90 Mart. Inferate, pro viergespaltene Corpuszeile 15 Pf., haben bei ber großen Berbreitung bes Blattes ben wirk-

Die Erpedition der "Beiber Beitung"

Ein febr gut erhaltenes frang. 10 Stud fette Ochsen und 80 Billard ift preiswerth gu vertaufen. St. fette hammel feben auf bem Amt Groß Derner bei hettfiebt Studtarath in ber Erpeb. b. 3tg., jum Bertauf.

#### Ergangung jum Generalflabswerk.

Beilage zu 38 71 der Hallischen Zeitung (im G. Schwelichkeltein Beilage

Für alle Kaufer des Generalstadswertes unentdehrlich. Enthält die aufsentlichen Biographien von 140 Kahren der Deutschen Armee in den Felhagient 1848–1870/17. dowie deren **Dortraits**, ausge-führt von den ersten Kunstinstituten Deutschlands. Peris der Veserung von 10 Portraits und 10 Biographien mur 5.4.— Total 14 Eleferungen.

Total 14 Lieferungen.
2018führliche Prospekte und Lieferung 1 find zur Ansicht zu beziehen durch die

Pfeffersche Buchhandlung'in Halle.

Leipzigerstraße 64.

Bur beginnenben Saison empfehle mein reichhaltiges Lager von

Garten- u. Zimmer-Fontainen, Figuren u. Vasen

jeder Größe; jugleich auch meine reiche Auswahl von Kunst- u. Luxus-Gegenständen, ju Geschenten zu empsehen: in feinem Eisenguß, Quivre poli, Alsenide, Porzellanu. Glas;

figunte Broncekronen
für Gas, Serzen und Petroleum,
Hängelampen und Ampeln, Wand- und Tafelleuchter, Trink- und Prunkgefässe, Büsten,
Medaillons etc.

## Gr. Ulrichsstraße 12.

Atelier für Bildhauerei u. Zinkgiesserei, reichhaltiges Modell-Lager von Bau-Ornamenten für Fagade und innere Decoration, Metallbuchstaben- u. Broncewaaren-fabrik.

Aussibrung aller Bildbauer: Arbeiten nach Zeichnung. Preiseourante und Anschläge gratis. Billigste Preisstellung — forgsältigste Aussübrung.

## Gustav Glück.

## Naumann's Möbelfabrik und Magazine.

Rathhausgaffe 15 und fl. Sandberg 2.
Mit beutigem Lage errichtete neben meinem Lager felbstgefertigter Mobel einen Ausverkauf von Möbeln zu nach-

tigter Möbel einen Ausverkauf von Möbeln zu nachflehenden Preisen:

\*\*Mahagoni oder Rußbaum:

\*\*Tuszugtische p. Stud 7 A., Sophatische 5 A., Sopha 14 A.,

\*\*Thürige Aleiderspinde 13 A., Kommoden 81/3 A., Sertico, innen

politr, 15 A., Asautige Goulissentische mit Einkagen 16 A., Maschitisch mit Zinkeinsah 4 A., elegante Damenschreibtische mit Schieber

17 A., 1/2 Dus. Studde 14 A., 1. w.

sten Meiningenschen Schiefer (sogenannter Schuppenschiefer) aus den Oertelsbrüchen bei

Prima Rimogner, St. Anne- u. Warmifontaine-Schiefer, I. Qualität englischer blauer u. rother Schiefer empfiehlt und übernimmt kunstgerechte Ein-

deckung.

Holzeementdächer (Häusler Methode) mit langjähriger
Garantie. Abprobiren von Blitzableitungen auf
Leistungsfähigkeit.

Kostenberechnung und Preis-Courant franco.

Halle a S., März 1879. Carl Heine. Moritzkirche 5. Schieferdecker-Meister.

Anfang April erscheint:

## 996999999999999 Der nervöse Eine Reminiscenz

Preis 1 Mk.

Leo Falk.

Preis 1 Mk.

Verlag von A. W. Zickfeldt in Osterwieck am Harz. 

Gefucht wird für ein Kurz-waaren - Geschäft eine Berfäuferin, welche in biefer Berfäuferin, welche in biefer Branche bereits thätig gewefen ift. Offerten O. Z. 24 post-lagernd Beigenfels a/S.

Ein junges Maden fucht Etelle jum 1. Mai in einer Landwirthichaft zur Stüge ber Hausfrau. Bu erfragen bei Ed. Stückrath in ber Erpeb. b. 3tg.

Ein mit guten Beugniffen verschener, womöglich unverheiratheter Dofemeister findet jum 1. April o. ober hater Getllung auf bem Freigute Kreisfeld bei Eisteben. Perfonliche Borftellung erforbert.

X Fliessendfett. Rheinlachs, X Astrachan. Caviar, X Stralsunder Bratheringe, X Magdeburger Sauerkohl, X Mecklenburger Spickaal empfing X With. Schubert.

Gebauer-Schwetfchfe'fche Buchbruderei in Salle.

Wernigerode a/Harz.

Bu Oftern konnen einige junge Madchen im Alter von 10 bis 16 Jahren in dem mit meiner Pripat = Tochtericule verbundenen Den fionat aufgenommen werben. Die ichöne Umgebung und gefunde Lage ber Stadt macht ben Aufenthalt bafelbst fehr angenehm; auch sind jum Unterricht an der Schule gute Kräfte aus der Stadt herangezogen. Näheres durch die Propekte. Auguste Gähde.

Ein junger Kaufmann, in ber Cotonialwaarenbranche u. Buchführung gut erfahren, jucht, gehrt auf gutes Zeugniß, per. 15. Aphri ober hater anberweitig Sefellung. Gef. 2dr. sub S. 14 burch Eb. Etückrath in b. Exp. b. 3. erbet.

Magdeburger Sauerkohl, Mecklenburger Spickaal empfing

Wilh. Schubert. Mecklenberger Spickaal empfing

Wilh. Schubert. Mecklenberger Spickaal empfing

Wilh. Schubert. Mecklenberger Spickaal Sp

Preussische

Hypotheken-Actien-Bank. Die am 1. April 1879 fälligen Pfand-brief-Coupons werden vom 15. Märs b. cr. ab von uns kostenfrei ein-

gelöst.
Halle s/S., im Mürz 1879.
H. F. Lehmann.
In Delitzsch: C. F. Hennig,
in Merseburg: F. Schultze,
in Naumburg: VorschussVerein e. G.
A. Vogel.

in do. A. Vogel, in Querfurt: J. E. Biener, Häuser- u. Kapital-Geschäfte

A. Bleeser, Schmeerstr. 25.

fta bo "L Ro ru ftif for lui

na die fol

als

de be

eh

Gasthof-Werfauf.
In Jahna, an ber Bert.-Anh.
Bahn gelegen, 2 Stunden von Wittenderg an d. Elbe entfernt, ift ein am Marke gelegener Gasthof mit Tanzslaal, Brauerei, 56 Morg. Ader und Beise gu sehr annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Kouerfasse 7000 A.
Nährer Anstunft ertheilt herr Kentier Oswald Frührsche in Jahna.

Tür Grubenbefiger. Die günftigen Abschluffe mit dem göfften Höttenwerfe Wesselbbaens segen mich in den Stand, Tür gröften Düttenwerte Wettpha-tens feben mich in ben Stand, Temper Gußftabl-Fadbrifate ju ben äußersten Fabrifpreisen ab-geben zu fonnen.
Es find namentlich Körber-Wa-gentaber aus diesem Material eine ichdienswerthe Neuerung.
Wroge Jähigfeit bes Materials, werhunden mit arosse Leichtsteit, größten lens f

Große Adhigkeit bes Materials, verbunden mit großer Leichtigkeit, nur halbes Gewicht der eifernen Rädder, empfehlen basselbeit. Mit Preisen umd Mustern steht jederzeit zu Diensten P. C. Haeuser, techn. Geschäft in Menselwig. Grubenschienen u. complette Hörzerwagen bester Construction empssicht billigst nach Uedereinkunft Der Obige.

**Vatentirte** selbstthätige Motor:Nähmasschine empsiehlt unter Garantie Hermann Hitschke.

Mlein : Berfauf fur Salle und Umgegenb. Weissbuchene Kegelspiele,

Pockholz kugeln billigft bei Ernst Karras III., Marft 25, Baagegebaube.

Ia. Speise-Kartoffeln größeren Poften fuchen gu fau Rossbach & Hagenbruch, Getreide: und Landesprod.:Gefchaft, Erfurt.

Grundl. Clavierunterricht ertheilt Marienneifel, Schmeerftr. 30 II.

Stadt-Cheater.

Freitag ben 28. Marg. 29. Borftellung im V. Abonnement. Lettes Auftreten bes Herrn Areustamp

Epidemisch,

Ephanisch,
Schwanf in 4 Acten von
Dr. J. B. von Schweißer.
Sonnabend: Galfipiel des Herrn
Ernst Krause
v. Königl. Hoftheater zu Berlin:
Der Vetter,
Lufipiel in 3 Acten v. R. Benedir.
Darauf: Adelaide,
Genrebild in 1 Act von H. Müller.

Familien-Nachrichten. Todes-Anzeige.

Todes-Anzeige.

Soute Abend 7 Uhr farb nach furzem aber ichwerem Kampse mein geliebter Gatte und unser beiss und innig geliebter Sohn, Schwiegerschen, Britos per Hilbert, Onfel und Schwager, ber Hilbert, Onfel und Schwager, ber Hilbert, on Aller von 39 Jahren 2 Monaten. Um silles Beileid bitten bie trauernden Hinterbliebenen.

halle, Leipzig, Zeit,

Beisenfels.

halle, d. 26. März 1879.

July bie mir bei bem schmerzlichen Berluft meines innig gelieben Schones Eugen bewiesen The Beilnahme erlaube ich mir hiermit meinen tiessten Sant auszusprechen. Sbriftstan Dettenborn, geb. Urbach nebst Familie.

Erfte Beilage.



## Erste Beilage zu N. 74 der Sallischen Zeitung (im G. Schwelschke'schen Verlage).

Salle, Freitag ben 28. Darg 1879.

Telegraphische Devesche der Hallischen Zeitung. Berlin, d. 27. März. Gin schwerer Teneuerfall bat unsere Berrscherfamilie betroffen. Der jüngste Sobn unseres Krowpringen, Prinz 28 albemar, geb. 10. Febr. 1868, sit in Dieser Racht 31/2 Ubr an Bergischlag verschieden.

ank.

n. nnig, iltze, huss-

äfte r. 25. =Unh

fate

ona:

rials, igfeit, ernen ftebt

viţ. Főr=

je. mas ke.

iele. ei **11.**, eln

h, häft,

theilt 30 II.

ent.

errn

lin: rebir. iller.

mein und eger= ich:

efene

Aus der Proving Sachfen und bereichteden.

\*\*Aus der Proving Sachfen und ihret Umgebung.\*\*

In Anbetracht ber in diesen Jahre (11. Juni c.) stattstündenden Keier der goldenen Jochzeit umseres doben Herrscherpaares erläßt der Borssende beb. "Provingials Vereins ehemaliger Isager und Schüpen", dr. Kaufmann Gustaw Moris zu Halte a. S. einen Aufruf an alle Kameraden behufs Sammlung einer "Isägerstiftung"; über Berwendung der Ilisen des zusammenten merken. Beiträge sind an den obengenannten Herrn Borssenden einzusenden und werben auch ist einen Derrn Borssenden einzusenden und werben auch ist einen Sapitals soll bei der nächsten und werben auch ist einen Sahen Bericht erfolgt dann bei der nächsten Generalversammlung der Fraustation an S. Majestär wird ein Statut und MitzgliederBerzeichnis des Bereins und das Kestlata der Sammlung beigelegt werden.

Die Castellansfelte auf dem gräftichen v. d. Alsedurzsichen Schleiber Schwider zu Wisierobe neu besetzt in seinem Jinkon und die feinem Borgänger, demühen, den Besuchen die kienem Borgänger, demühen, den Besuchen die kienem Borgänger, demühen, den Besuchen die kienem Statut und wie derschwichten Erferbale wird zu Besierobe neu besetzt in seinem Jinkon und gleich seinem Borgänger, demühen, den Besuchen des altehmwörigen und in neuerer Seit in seinem Innern vielfach verschäffen.

† In Halberstadt ist die sogenannte Sauscontrole wieder eingesührt worden. Diese Statt besign icht weniger als 40 notorische Säuser. Diese Statt besign ihrt weniger als 40 notorische Säuser. Diese Statt besten und Lenden.

† In Halberstadt verstatt aus 24. d. der weite werdereichen.

ben Schankvirthen ein Verzeichnis berselben zugestellt und ihnen auf Grund der Ministerial-Vertügung vom 12 März 1841 verboten, den bezeichneten Personen Schaps zu veradreichen.

† In Herfradt verstart am 24. b. der zweite Bürgermeister der Stadt, Derr Chr. Brinkmann. Seit dem 1. Juli 1877 war derselbe erst in stadtischen Diensten, in welcher Zeit er sich jedoch schon durch seine Auchtigkeit als Beaunter und seine personich de Liedenswürdigkeit die allgemeinste Amerkennung erworden hatte.

† Der Verkerber auf dem am Dienstag in der Sudensturg des Magedeurg abgehaltenen Kram: Rieden und Pferdemarkt war, wie die "M. 3." mittheilt, trot des nicht günstigen Westeren ziennich lebhalt. In Bezag auf den Antried von Kindvich und Schweinen ist gegen die Vorlahre ein erhebliches Minus zu verzeichnen, wahrend der Pferden grade das Gegensteil der Kall sit; es waren zwischen Sool die 900 Stud größtentheils junge, frästige Arbeitshsserde zum Vertauf gestellt und die hetertungerichten Verle zum Kerkauf gestellt und die hetertunger der Antries der Antries der Antries der Antries der Verlen Preise verhältnismäßig nicht zu hoch; aber trozden war die Kaussuss und serkauf gestellt und diere Pferde sahen der Käusser. Eurusperere waren nur wenige zur Stelle und wurden auch nicht bedeuten. Beniger gute und ältere Pferde sahen der Käusser. Eurusperere waren nur wenige zur Stelle und wurden auch nicht begehrt.

† In dem soeden ausgegebenen Schulprogramm des Symnassiuch auch auch die Symnassiasien von Interselle. Es zeige sich de der berselben, das von 195 Symnassiasien nur 97, also des Künstersemseles ausgestellen Untersuchungen über die Kurzssichtig eine Koch gesten der Verlenen; ein beiter Schweite für beite Augen und 19 eine solche ferstelben, das von 195 Symnassiassen der Schweite für beite Augen und 19 eine solche ferstelben, das von 195 Symnassiassen der verlenen geste sich de der berselben, das von 195 Symnassiassen der Verlenen; ein ein einstellen.

† Die Stadt Greis kaussinissen Keultate ergeben sich werden der ist Bobt Jahe h

34,300 d. † In bem Gymnasium in Greiz ift die Einrichtung gerroffen worden, daß solche Schüter, welche Wedigin ober Naturwissenschaften studien wollen, besondere satulative außerhalb der Lehrtunden liegende Unterrichts-

jakutrative außerhalb ber Lehrtunden liegende Unterrichts-ftunden in den Naturwissenschaften benußen tönnen. † Die Anhalt-Dessauft, für das verslossens wird, wie die "Bernb. Big." mittheilt, für das verslossens beidistsjahe neben reichtighen Abschreibungen 8½ yek. als Dividende vertheilen. † Bei der Einsahrt in den zur Grube Wilhelm Aboloh zu Lebendorf gehörigen Leopolds schacht ver-unglützte am 25. d. der Bergmann Lange — seit Er-öfnung dieses Schachtes im vorigen Jahre der dritte Un-glützbill.

giuckfall. † In Gillersborf bei Großbreitenbach, auf bem Zhiringer Walbe, idbrete ein Balfamträger, der längere Beit auf Reifen gewesen, nach haufe gunte grau, bie währenb seiner Abwesenheit ein Kind geboren, indem er ihr mit einer Art ben Koof spatter. Das neugeborene Kind ermordete er ebenfalls und an seinem eigenen Korper nahm er eine Verstümmelung vor, in Folge beren er trob ärzticher Bemühungen nach mehreren Tagen verschieb.

Su ber Sigung vom 24. Mary hielt derr Dr. Kleemann einen Bortrag über "Solle um beine linngebung im Wetter" ober "Beiträge zum hohlighen Klina". Seiger Vortrag ift übrigens, wie ver Vortfpende, derr Dr. Sammapn, ausdrücklie demerte, nicht der jelbe, der in der geographischen Gesellschaft gehal-ten worden iff. Der Wortragende wies zuert auf die Ispalache hin, deh das Beschachtungsmaterial über der klinkliche Grickein ungen im Betreff der Toppen die wenigien Aufgelinungen biete. Dies liege an der Regelmäßigkeit der dortigen Erscheinungen.

Salle, Breitag den 28. Marz 1879.

Sit unieren Breiten regt die größere Unregelmäßigfeit zu Aurseichungen an. Wer ichn die älteren Meteorologen batten, und war mit großer Verechtigung, die Unficht, doß end der unregelmäßige Gang der Bilterungsericheitungen in lofern eine gewiße Regelmäßigteit zeige, als abs Gebeit der jeden der eine gewiße Regelmäßigteit zeige, als abs Gebeit der jeden eine gewiße Progenitäteit zeige, als abs Gebeit der Betre Temperatur ober dem Barometersfande die Ertreme beobachtete und aus die ein bei Entreme beiteitungen zu fonen, daß ein der Anna dem Kequator entfernt war, ib ein Anna, daß, ie weiter nan dem Britteitwerte bestimmte. So san han, daß, ie weiter nan dem Britteitwerte bestimmte. So san han, daß, ie weiter aber beit die dem Gebeit der Gelten Britteit aber die der Entremus dem Gelten Britteitwerte Grüßerungs und den Gelten der Gelten Britteit zu der Gelten Britteit der Gelten Gelten Britteitwerten Gelten Britteit der erfeltwerten gelten feit fenten en und berglich wie unter bereiche Britteit der erfeltwerten gelten feit der Gelten Britteit der Gelten Britteit der Gelten Gelten Britteit der Gelten Gelten Britteit der Gelten Gelten Britteit der Gelten Gelten Britteit der Gelten Gelten Ließen Britteit der Gelten Gelte

Rongert des Biolinvirtuofen Maurice Dengremont.

monistriche Bettantschaumg gestend machte, wenn auch natürlich nicht in der modernen Beite.

\*\*Ronzert des Biolinvirtuosen Maurice Dengremont.\*\*

Des großartige Genfation, welche der wölsstädige Raurice Dengremont infolge einer zu aucherheiten Seitigungen allerwarte hervorgerusen, ließ als elebiverständisch ericheiten, daß der große Saal des Stadd Seitade Seitade

fünftlertiden Aufohung gemäß imm Ausdrud gelangte, jo kann doch dos verchte Ert. Büttner der Lledergeugung leden, durch ihren herritischen Gestang alle dezen entsicht um diralge des gedortenn Genufies zu gang bejonderem Danfe verpflichtet zu haben.

Recherde fünnen wir nicht unterlässen, neben dem Serrm Schwer Bedier dem Serrm Sudert de Blanc uniere Ausdrum zu zugen. Die Piece ist Aufor "Relobelse segangoles" unter den dem gang gefchundkvoll zu Gehör gedvacht; besonders übertiebe aber als Kronipagnateur des fleinen Dengrennent etwas gang Borgfalliches und Rachahnungswerthes.

und Rachghimungswertbes.

Gedwutgerlichtsbof in Salle a. E.

gen 28. Marg.

Borfigender wie bisher, Belifiers Kreisgerlichteräthe Schlert, v. Wittelftädt, die Kreiserichter Krindel und Gerichte Aufglier.

12. Stebegut; als Schaatsmucht: Salatsmucht 20 su in der Gerichtslichter eine Stierteldt, Schmer 13. Sterheibiger amtitte Schlifter 2. Auf Geschwerte und ungeloof: Bodering ein der Schrifter in Belifferle). Dime, Guttbelt in Reptig Andere nitten Gentlenberg der Geschwerte und geloof: Bodering ein Geschwerte der Schrifter in Belifferle). Dime, Guttbelt in Reptig Andere Mitterputiger in Sporting und in Reptig Schrifter in Belifferle). Der Geschwerte in Deptig Drand bet Mitterputige der Geschwerte in Eppin; Drand der Mitterputige getätle in Gentlenberg; Der blt, kaufmann hier; Beliffer in Brechen.

Deltight; 30 rdan, Mitterputigehöher in Commen; Kreyling, Racigitate Alleftor in Brechen.

Der Bergmann Rugulf 28: defind aus Scraft do ri, im April 1856 gedoren, ohne Bernogen, unwerheitsahet, nicht Mittar und macht der Geschwerte der Schwerte der Mittar und beschen der Geschwerte der Schwerte der Sc

Sinnige Aufmerksamkeit der Kaiserin.

Die Kaiserin und Konigin hat dem Centralcomité der Deutschen Kreiserin zur die Konigin hat dem Centralcomité der deutschen Kreiserin zur Fliege im Kelde vermundeter und ertrantler Krieger eine edense finnige als angenehme, die Mitselber des Gonités iste derührerbe leberraidung dereitet, indem sie in ihrer befannten halboollen Sheinachung berietet, indem eine in ihrer bedannten halboollen Sheinachung ist die Bestrebungen der Vereiten unter dem Nothen Kreig kreig ist die Efficience Eistungs als die Gentralcomitée einer bolliändigen Reagristlung unterwerfen ließ. Das unscheinbare und bisher nichts weniger als som fortable Eispungsimmer seigt sich ununterh in einer jollen, ernifen und würzebollen, dem Jwede entsprechen Einrichtung und Vereitung.

und vourcevollen, dem Jwecke enthyrechenden Einrichtung und Angleitung. Der Bunsch Jörer Wasselfit, das Jimmer am 22. März, dem Eschuttstage unseres allgeliebten, hochversytten stalsers sertig gestellt zu sehn, um es dem Eentralcomité übergeben zu können, spricht jo berett für sich, daß es aur volktig seit werd, hervorzubehen, daß das Eentralcomité den Gebenttag bleser Festesgabe liete als einen Doppesselftung begehen wird.



Bei der Reugestaltung des Jimmers ist der Renalisancecharatter in der sipholitien Beieie zum Ausdenut gedracht und die gegensteite darmonische Ablitimmung der Farbein derfellt dem Beispaner sofort dein Einstritt ih ungemeinen Beispan, das sich dei naherer Betrachtung der Lectalis steigert. — Die Bande sind mit einem 1,20 dem Johnen gebilden der Beispanische Beispanische Beispanische Beispanische Andere metigereine him der interfrechen sonden mit einer interfrechen sollen gestellt der Beispanische Beispanisc

#### Bermifchtes.

Lieber Frau Otto-Alvileben], welche bei ihrem Auftreten im lethen Abonnementencert unferem nufftalischen Publiktum so viel Interesse abgewann, lesen wir im "Leipe, Tgh." folgende Mittheilung aus Dresben vom 24. b. Mi:

vom 24. d. W. Bethen! — jo hieß ce gestenn Abend im fönigl. 
"Jossand in Ridhen!" — jo hieß ce gesten Abend in fönigl. 
"Jossand in Ridhen! — jo hieß ce gesten hie die Regerbert je Oper "Robert der Leitje!" Das dam om dereite in allen 
Kammen gut betjegt, dei in leiger Stunde die Argesteite für allen 
kammen gut eigert, den leiger Stunde die Zassellen der "Stadbella" (Grau Sembrid) und der "Alte" (Frau Sachje-Hossenstein) 
wegen Jossephopition "adjagen" ließen. Bes num thun? — Reserved 
wor! — Die Begie hatte jedoch auch darin entsjektene Bech; dem 
bet beden anderen Schaffen und der in bleigteben Sech; dem 
betannt geworden Grunnen nedige in bleigteben Sech; dem 
betannt geworden Grunnen beschied nicht zu füngen. Da fand 
jed zu guter Leit doch und der despleit in ich er Reserven 
der drun Liebstübeichen. Ziese vonragite Singerin fipmang und 
berdereitet ein und han der bei gewiß leiten bothomm! De De
per glund bei der der gewiß leiten bothomm! De De
Pare Richer und Schule.

\*\*Aus Kirche und Schule.\*\*

Mus Rirche und Schule.

Nachdrud verboten.

Pacent-Life
vom 19. Mars 1879,
aufgefielt durch des Sintennationale Sectors ind Moldinen-Exund Simportgefchät vom Richard Lübers, Patentonium Wolfdinen-Exund Simportgefchät vom Richard Lübers, Patentonwalt und GivilAugustichten in Gotting
Deutlich and.
Art. 5104. Selbstansischung auf Zublite Spulmafchinen. Gebr.
Franke, Sehmufg 27,17 78. — Art. 5111. Aupparat zur Herfellung
den Wolfdingen mit geftengter Luis- und Einige. M. a. 3. Seder,
Eupen. 18,10. 78. — Art. 5115. Borrichtung an nassen Gas-

messen auf Massausszleichung bei sinkendem Masserstande. Abe Sin, Utjurs u. Comp., Seipzig, S. 27. 78. — Nr. 5123. Sormsthypard in Auder um Einterung durch spekentlichen Druck. 3. 28. Alinghammer, Brauntsweig, 1./9. 78. — Rr. 5124. Mottrender Dampfheigapparat sin Berkampsscher, Ammannepjannen x. der Zuckrichtlen. E. Charley, Sugm. 7./9. 78. — Nr. 5124. Seicher Dampfheigapparat sin Berkampsscher, Musdensplannen x. der Zuckrichtlen. E. Charley, Sugm. 7./9. 78. — Nr. 5124. Seicher 2. Musdenssche Massensche Massensc

Börfenberichte.

| Wagbeburger Sörfe, b. 26 Mäg; | Musselferdem furge Sich: 163,0 Cb. b. 0. 2 Minat | Musselferdem furge Sich: 163,0 Cb. b. 0. 2 Minat | Musselferdem furge Sich: 163,0 Cb. b. 0. 3 Minat | Musselferdem furge Sich: 163,0 Cb. d. 1

119.00 Gb. Sped. Comt. Fritiche Actien -. Magdeb Stra-

Bericht Des Gefretars des Borfenvereins

Abgeot wurf fortgef aberme Parlar

mäßig Bertra Abstim ift beu troffen

beendig budge einen

Abzug Ausga Der D

auslar au erg

Soffni eintret fowie insbest

Beife

Das ! tirtenf einen 12. D

genehi gogin gereift.

ber @ F. E. hat fe geordr angehi

marid lande hohen Dem folgen Secre

fation

fangl fcid nachft

entgeg

deutsch Beife ftell ut

poral

begeh foll

ftellu

Dfter

Loth

walt in be werbe üben. bereit

Sigu Langt von

rung Mill

es fi ber i werb baß ande wurd ein

orbr

bes betr fund bun ligu bire bas Der jebe

20,75 .4 beg. Spiritus 10,000 Liter-pCt. loco unverandert, Rartoffel:

51,25 M, Riben: 49 M.
Rubsi 50 Kilo 29 M gefordert.
Solars 1 50 Kilo unverändert fest, Mary/Juni bei gleiden Raten 6,50 M bez.
Ralzkeime 50 Kilo fremde 4,50 M, hiefige 5,50 M.

Futtermeht 50 Kito 6-6,25 M., Meigenschalen 4 M., Weigengriestleie 4,75 - 5 M., Weigenschaalen 4 M., Weigenschieden 50 Kito 7,10-7,30 M.

Setreide von D. Wagner u. Sohn.
Meutigen Marte waren bie Preise sir Weizen und
Roggen unverändert fest zu lesten Notirungen.
Gerste blied matt.

Beigen p. 12 Sade a 85 Kilo brutto 183—189 A, geringere Sorten 168—182 A. Roggen p. 12 Sade a 84 Kilo brutto 132—135 A. Berffe p. 12 Sade a 84 Kilo brutto 132—135 A. besser 133—138 A. seine und Chevoliergerse 144—168 A. Feblerhoste Sorten weit unter Notig und schwer Pasier.

Pafer p. 12 Sade à 50 Kilo brutto 78—84 M. Dais p. 1000 Kilo Donau netto 130 M. Bictoria Erbfen 180—192 M p. 12 Sade à 90

Eupinen p. 1000 Rilo netto 96-100 M

Tupinen p. 1000 Kilo netto 96—100 M

3erzeid nie
ber wittelst der Kettenschiffschring Magdeburg besorterten und

ver die Globeiden baseibit galirten kähne

Richter pp. Nagebeurg. Kan 25. Warz. Becker, leer von

Krandenburg in Magdeburg.— Eelen, leer, o. Vertiu in Wagdeburg.—

krandenburg in Magdeburg.— Eelen, leer, o. Vertiu in. Wagdeburg.—

kranden der die Globeiden der die Globeide Glo

Einladung zum Abonnement

Schkendiker Wochenblatt Bote für Stadt und Land.

## Bekanntmachungen.

Diejenigen, welche Bucher aus ber Marienbibliothek ent-lieben haben, werben ersucht, bieselben bis spätestens den 1. April zurückzuliesern. Bom 5. bis 22. April ift die Bibliothek geschlossen. I. A.: Dr. Knaurth.

## 3d) wohne jeht Königsstrasse 32 I. Etage. Halle a/S., 27. März 1879. Georg Benold.

Den Empfang ber Nenheiten

## in- und ausländischer Stoffe

Anfertigung feiner Berren: Garderobe fur Frubjahr un Belitzsch.

ben 11. Marg 1879.

Schneidermeifter n. Cuchhandler.

## Abonnements-Cinladung

## "Gisleber Zeitung."

Beim Ablauf bes 1. Quartals erlauben wir uns, jum Abonnement auf das 2. Duartal bes 5. Jahrganges der "Gisseber Zeitung" nehft Graifsbeilage "Sonntagsgaft" ergebenft einzulaben.—
Wie disher, werden wir auch ferner bemuht sein, die michtigsfen politichen, sowie Provinzial: und Botal-Nachrichten in Original Depeschen und eigenen Gorrespondenzen auf das Schnellfte zu bringen.
Inserate finden burch unfere Zeitung die biligste, wirksamste
und weiteste Berbreitung.
Bestellungen auf die "Eisteber Zeitung" nehmen sammtliche Postanstalten und deren Bandbrieboten entgegen.
Der Abonnementspreis beitägt bei unmittelbarer Abnahme bei der

Erpedition, ben hiesigen und auswärtigen Ausgabestellen, sowie bei gusenbung durch unsere Boten 1 Mart 75 Pf., durch bie Posse des gen kommt biergu noch ein Zuschag von 20 Pf. und bei Beschogung durch ben Landbriesvoten noch ein weiterer Zuschlag von 40 Pf.

Die Expedition der "Eisleber Zeitung" Ed. Winkler.

In meiner Gartnerei sind Apfele bäume, Birnenbäume, Cuffe und Sauer-Kirschbäume 2c. gu verfaufen. Woldemar Thoss,

woldemar Thoss, Landsberg bei Halle a/S. Landsberg bei Halle a/S.

#### Grundstücks-Verkauf resp. Verpachtung.

Re einer ber größen Kabriffabte Sachsens ift ein schönes Grundstud von e. 8300 Elen Riche unter sebr gutter Bebrigungen entweber zu verkausen ober auch zu verpachten. Dasselbe liegt vieret an größerem Auß und belteht aus einem Wohn u. Seitengebaube mit gewölberer Stellung errößer wer einer Auf und eine Wohn u. Seitengebaube mit gewölber ver Wellung errößer werchten ter Stallung, großem, gewölbtem Bafchhaufe, großem Trodenthurm, großem Bofraum und Garten, in welchem bisher Bleicherei betrieben welchem bisher Bleicheret betrieben worden und welches sich wegen seiner vorzüglichen Lage, Beschaffenbeir und geräumigen Plages zu sebem Gewerbe, insbesondere aber zur Amlegung einer Appretur-Anstalt, Färberei oder Gerberei eignet. Geehrte Restectung bei Ber der unter Chiffre C. M. 486 an die Ann.-Erp. v.

Hansonstein & Vogler
in Scinitic innishmie in Leipzig einzufenden.

Berwafter gesucht. Ein gebildeter unverheinatheter Defonom, welcher boppette Bud-führung versteht, wird jum baldi-gen Untritt auf Mittergut 2 ech au bei Attenburg gesucht. Gehalt nach Uebereinfunft.

#### Gesuch.

Sin fräftiger Mann von 33 Jahren, militairfrei, sucht Stellung als Auffeber in einer Defonomie ober größeren Gärtnerei. Abref-fen abzugeben unter S. 57 bei Haasenstein EVog-ler (E. Schlegel), Afchers-lehen.

Schone große Bictoria Erbfen, einen Poften blagrothe 3wiebetfartoffeln, fowie 50 Bifpel gelbe (Klumpen) Steeflinge offerirt gur Hustaat

Ferd. Koch, Gisleben.

Erscheint wöchentlich 2 Mal, Mittwoch und Sonnabend mit Beilagen und beste viertelichtlicht 1 Mart 25 Pf. Das Blatt bringt Leitartikel, in benen die wichtigsten Tagesfragen besprochen werden, eine kurzestaßte Mundfchau, Provinzial: und Lofal-Rachrichten, sowie interesante Erzählungen. 3nfertionsgebuhren sir die Ispalige Gorpuszeite ober beren Raum 10 Pf. Bei größeren Ausstragen entsprechenden Rabatt. Eine Reftauration m. Garten, Coten Bebingungen fofort zu verpaten. Dachritgaffe 9 II.

gui vertungende, guigerittene elegante braune Tratehner Stute, in 6 bis 8 Wochen solend und von einem der bestien hendelt, u. 1 Ponny, findstomm, mit ober ohne Wagen, Suffan Bolfftt. 15 bei Beipzig, Guffav Abolffi Stallmeifter Röhling.

Geldschrank

umzugshalber ift ein mittelgro-fer Gelbschrant, gut erhalten, preis-werth sofort zu verfaufen. Wo? sagt Gd. Stuctrath in b. Erp. b. 3tg.

Bohnungs: Gefuch.

Eine Wohnung untere Leipziger-ftraße ober beren Nähe zum 1. Oct. b. I., Preis ca. 600—700 Mark, gefucht. Offerten unter Ar. F. B. gefucht. Offerten unter Ubr. F.B. an Cb. Ctucfrath in b. Erp. b. Btg. abzugeben.

Einen Lehrling fürs Comptoir gen **Walther S Eevin,** Nordhaufen, Cigarren- u. Tabaffabrik.

Feine Caat-Raifergerfte u. feinen fachfifchen Caathafer verfauft Gaftwirth Bennig in Bennftebt.

Labenvermiethung.
Leipzigerstraße Nr. 93 ift ein neu eingerichteter Laben nebst La-benftube und Wohnung zu vermie-then. Näheres Nr. 92.

Der von Herrn Rosenthal, Poststrasse 10, benutzte Laden ist anderweitig zu vermiethen und 1. Oktober zu beziehen. Ludwig Kathe & Sohn.

Bum Burffeff unb frifden Pfannfuchen ladet Sonntag ein "Chwan" b. Gennewit.

## Familien=Nachrichten.

Entbindungs-Unzeige. Die glückliche Geburt eines Frafs-tigen Maddens zeigen hiermit an Theod. Rentsch und Frau geb. Lorenz. Salle, b. 26. Marg 1879.

Todes-Unzeige.

Auf ber Reife nach Stalien cho-fete ber treue herr am 25 0. M. gu Frankfurt a/M. ungern lieben Mann und ? .ter, Dr. Car: los G. Araufe, von feinen langen schweren Leiben burch einen janften fillen Tob. Um Beileib

Clara Kraufe geb. Fiedler, Florinda Kraufe. Halle a/S., b. 27. März 1879.

Bweite Beilage.

Gebauer-Schwetichte'iche Buchbruderei in Salle.



## Zweite Beilage zu N. 74 der Sallischen Zeitung (im G. Schwetschke'schen Verlage). Patte, Freitag den 28. Marz 1879.

genehmigt wird. Eonbon, ben 26. Marg. Der Herzog und bie Der-gogin von Connaught find heute Abend nach Paris ab-gereift.

#### Deutsches Reich.

Bertignes Netcy.

Bertlin, ben 26. März.
In harburg ift am 24. d. an einem Lungenichlage ber Senior bes preußischen Abgeordnetenhauses, Be. W. Beufthoff, 83 Jahre alt, gestoden. Derselbe hat seit dem Jahre 1870 den Bahltreit harburg im Abgeordnetenhause vertreten und der nationalliberalen Fraktion angehöft.

geordnetenhause vertreten und der nationaliberaten Fraktion angehört.
Die Meldung von ber Berufung des Generalfeldmarschalls v. Ranteuffel zum Statthalter der Keichslande wirh, so wenig glaubwürdig sie zurest angesichts des hohen Alters des Marisalls, ieht in Reichskreisen bestätigt. Dem Statthalter werben nach Etrasburg mehrere Minister solgen, unter ihnen wahrschild, auch der Unterslauts. Secretär Perzog, der Leiter des Reichskanzleramts sür Stlasselbringen in Berlin, welches mit der Reuorganissation der Reichskande ausgehoben wird.
Die Antwort, welche der Prässburg mehrere Reuorganissation der Reichskande ausgehoben wird.
Die Antwort, welche der Prässburg in Australien dem nächt zu ertheilen versprochen dat, wird voraussschildlich sehr entgegensommend sein. Die Reichstegierung deabsschild, sehr eintzegensommend sein. Die Reichstegierung deabsschild, sehr deutsche Statung der Abel war, und wird der amerikanischen Ausstellung der Sall war, und wird der amerikanischen Ausstellung der Sall war, und wird der amerikanischen Ausstellung der Reichstagung zur Betheiligung an der Ausstellung in Australien geigen, wo man einen Justier Worausschaltlich durch einen Nachtrassetat vom Reichstag Weben zum Erport zu sinden hosst.
Die Leite Sitzung des Keichstages vor den Offster wird voraussischtlich nächsten wend Erste Stung der Reichstages vor den Offsteren wird voraussischtlich nächsten Bontage eine Anzabe eingetrossen. Eine Anzab von Abgeordneten mit der Anhalter Bah bier eingetrossen.

auch ben schwerwuchtigen Aussührungen der Bundesrathsmitglieber Stand halt.

In bem Ministerium der Landwirthschaft ist man gegenwärtig mit den Bordereitungen zu einem Geses über die Kegelung der solgielen Arbeiterfrage in Anschussife an die deehalb vom Landes Dekonomiefollegium angenommenen Borschläge beschäftigt. Zu letztern gehörten auch die wegen Wiedereinigtung der Erhyacht und der verwandten Materien, und es bandelt sich zunächst meine Bereinigung des praktischen Bedürftiges mit der bestehenden Gesehgebung.

Die mit den Pferdemärkten verbundenen Lotterien haben in letzter Zeit so große Dimenssionen angenommen, daß der Minister des Innern im Einversächnisse mit dem Vormen aufgestellt dat, denen zusschlächlichen Angelegenseiten neue Kormen aufgestellt dat, denen zusschlächlichen in Rede stedenber detterielose sich nur auf diejenigen Landestheile erstrecken dart, welche in dem Einzelfalle dei der durch die Ausspielung erstrebten Hohm der Aussikeltigen und Industrie-Ausstellungen nur in den Bezirken, sier welche das Zustandessungen von Bedeutung ist, ihre Lose absten der Aussikelungen von Bedeutung ist, ihre Lose absten Grenzischen Korten.

Civilfands-Negister der Stadt Hale.
Stillfands-Negister der Stadt Hale.
Meibungen am 26. März 1879.
Aufgeboten: Der Schneiber A. Lange und M. Franke, Taubenigsse 2. Der Schneibnachermister S. Fischer, Große Schlofzgaffe 4, und H. Swiege, Kieden. Der Bastor bestig. G. Halbandschammen der Stadter Halbandschammen der Der Bergmann J. A. G. B. Söppe, Nietleben, und M. W. B. Beidardb. Holle a. S.

mann S. A. G. B. Köppe, Mielteben, und M. B. D. Deutung. Salle a. E. Chefolichungen: Der Goldbichmied L. Gerning, Berlin, und M. Gittel, An Der Halle J. — Der Handarbeiter A. Böhme und A. Lippel, Unterplan 5. — Der Handarbeiter M. Epigeal und M. Lippel, Unterplan 5. — Der Handarbeiter M. Epigeal und M. Schmann, Dersjalauch all. — Der Handarbeiter M. Epigeal und M. Schmann, Dersjalauch al. — Den Gebeneram und H. Der Macharter M. Der Baderei 3. — Dem Schmidt B. Kunfigmann eine Zochter, Magdeburgerfrings 4. — Dem Kahmann 2h, Menlich eine Zochter, Candengaffe 17 b. — Dem Charlemann E. Mögling eine Lochter, Candengaffe 17 b. — Dem Ghnebermeilter B. Mögen eine Lochter, Candengaffe 17 b. — Dem Charlemann E. Mögling eine Lochter, Candengaffe Uricheltung 20. — Dem Genktor D. Man eine Lochter, Große Uricheltunge 27. — Dem Genktor D. Man eine Lochter, Große Uricheltunge 27. — Leine Genktor D. Man eine Lochter, Große Uricheltunge 28. — Dem Genktor D. Man eine Lochter, Große Uricheltunge 28. — Dem Genktor D. Man eine Lochter, Große Uricheltunge 28. — Dem Genktor D. Man eine Lochter, Große Uricheltunge 28. — Dem Genktor D. Man eine Lochter, Große Uricheltunge 28. — Dem Genktor D. Man eine Lochter, Große Uricheltunge 28. — Dem Genktor D. Man eine Lochter, Große Uricheltunge 28. — Dem Genktor D. Man eine Lochter, Große Uricheltunge 28. — Dem Genktor D. Man eine Lochter, Große Uricheltunge 28. — Dem Genktor D. Man eine Lochter, Große Uricheltunge 28. — Dem Genktor D. Man eine Lochter, Große Uricheltunge 28. — Dem Genktor D. Man eine Lochter Genktor Dem Genk

irahe 57.

Schort von Lein unchel Sohn, 4 Monat 12 Tage, Atrophie, Große Mittegaffe 13. — Der Schriftigher Zohann Heitergaffe 13. — Der Schriftigher Zohann deinrich Gener, 64.
Zahr 11 Monat 14 Tage, Eungentelben, Jagbeintighe 18. — Die Wittne Dorother Wolfram geb Bolge, 75 Jahr 10 Monat 9 Tage, Wardenus, Reuliot 2. — Eiffe Grundmann, 30 Zahr 98 Wonat 17 Tage, Eungentsbertulgie, Martinsgaffe 13. — Des Gijenbreher 5. Schiltmehr Gebriun Friebertte geb Nolfg, 36 Jahr 1 Wonat 9 Tage, Gebrinerweichung, Felbftraße 6.

9 Zage, Gehrmerweichung, Selbireße 6.

\*\*Tembenlifte.\*\*

\*\*Tembenl

fels. Die hrm. Kauft. Schade a. Sehnig, Stülger a. Bertin, Kable a. Rammburg.

\*\*Technisches.\*\*

[Erfolg beutiger Industrie.] Ein Fabrikat, welches auch in der Brauntoblen-Industrie. Hinger Gegend die der Prauntoblen-Industrie hier Gerden die Keinerdung findet, find die Forder ung gerühre keiner der gerühren der Gereichen der Gerendung in der feiner der Gereichen der Gereichen der Gereichen der Gereichen der Gesend der der Gereichen der Gesendung der Gereichen der Gereichen der Gereichen der Gereichen der Gesendung der Gesendung der Gesendung der Gereichen der Gereichen der Gereichen der Gereichen der Gereichen der Gereichen der Gesendung der Gereichen der Gereichen der Gereichen der Gereiche Gereichen der Gereichen der Gereichen der Gereichen Gereichen Gereichen Gereichen Gereichen der Gereichen der Gereichen der Gereiche Gereichen der Gereiche Gereichen der Gereiche Gereichen der Gereiche Gereiche Gereiche Gereichen Gereiche Gereiche Gereiche Gereiche Gereichen der Gereiche Gereiche Gereiche Gereiche Gereiche Gereiche Gereiche Gereichen dem Gereiche Gereiche der Gereiche Gereiche Gereiche Gereiche der Gereiche Gereiche der Gereiche Gereiche der Gereiche der Gereiche der Gereiche Gereiche der Gereiche Gereiche Gereiche der Gereiche Gereiche der Gereiche der Gereiche Gereiche der Gereiche der Gereiche der Gereiche Gereiche Gereiche Gereiche Gereiche der Gereiche der Gereiche der Gereiche Gerei

Deutsche Teewarte.

Rebersicht der Bitterung. 26. März.
Starker Barometersal in Irland mit steigen Südoswind und Erwärmung deuten die Amaderung eine derometrichen Minimums dom Ocan en. In Gentraleuropa sind Wind und Weiter dangen wenig veräheett, doch abt die Bewöllung in Nordbeutschland meistens zugenommen, über Mittelspeden und dem Stagerral sin karter bis sinmissiger Vordost eingerten, nahrend in Narosspacheit sinder heinsiger Vordost eingerten, nahrend in Narosspacheitsikand keitersät Weiter mit starkem Kross und sehr hohem Barometer-jande herricht

## Beobachtungen ber meteorologifden Station in Salle.

Luftbrud Bar, Linien	334.92	334.54	334.07	334.51			
Luftbrud Millim	755 53	754 66	753,61	754.60			
Dunftbrud Bar, Linien	1 15	1 30	1 38	1.28			
Dunftbrud Millim.	2.59	2.93	2.11	2.54			
Drud ber \ Par. &.	333.77	333.24	332,69	333.23			
trodenen Luft / Mill.	752.94	751.73	751.50	752.06			
Rel. Feuchtigkeit	85,2 %	69,2 %	86,8 %	80,4 %			
Barme Réaum.	- 4.2	- 0.7	- 2.5	- 2.5			
Barme Celfius	- 5.25	-0.88	- 3.13	- 3.09			
Wind	NE 1.	NW 1.	ENE 1.	-			
Simmelsansicht	pollig heit.	wolfia 6.	pollig heit.	heit. 2.			
Bolfenform		Cum,-ni.	-	-			
Der Luftdruck ift auf 00 reducirt							

Bärmeminimum in der Nacht vom 25.—26. März: — 4,8 R.

Telegraph. Coursbericht der Pallischen Zeitung.

Berliner Konde: Börfe.

Bergisch-Närische St. obm-Aberber 108,25. Oberschleßisch. C. D. 129,50. Abbenische 110,... Dester 108,25. Oberschleßisch. C. D. 129,50. Abbenische 110,... Dester 108,25. Oberschleßisch 105,75. Sendenz: fest.

105,75. Sendenz: fest.

Berliner Getreide: Börfe.

Berliner Getreide: Börfe.

Berliner Getreide: Börfe.

Bespen geden? Upril-Nat 176,... Septör-Dettr. 189,... dehauptet.

Rogen. Upril-Nat 1176,... Septör-Dettr. 189,... dehauptet.

Berliner Getreide: Börfe.

Gerft for 100-180.

Dafer. Upril-Nat 117...

Gerft for 100-180.

Dafer. Oberline St. 140. Upril-Nat 15,00. Mat-Junt 51,70, still

Riddl 100-55,50. Upril-Nat 58,30. Septör-Dettr. 60,50.

Sunsibericht von Zeising, Arnold, Heinrich & Co., am 27. März 1879.

Berlin-Anhalt. Sand 27. März 1879.

Berlin-Stahalt. Sand 27. Sand 27. März 1879.

Berlin-Stahalt. Sand 27. S



en

in

1. nd

**B**.

### Sallischer Cages - Ralender

Sallifder Local-Anzeiger.

Freitag ben 28. Märg:

Srichliche Anzeigen.
Antholische Altore: Ub. 7 Hollennabedt mit Problyt Plarrer Boler.
Antholische Altore: Ub. 7 Hollennabedt mit Problyt Plarrer Boler.
Expressen: Gemeinde: Freitigs d. 28. Warz Ub. 6-1/4. Controblemft. Sommabend d. 29. Warr Underfritäts Hiblischeft ift während der Inthoerfitätsferien täglich von 9-1 uller geöffinet.
Hiller geöffinet.

Kaufmann. Berein: Ab. 8 Engl. Sprachunterricht im Bereinslotale gr. Ulrichsftr. 53. Raufmann. Cirele: Bb. 8—10 Bibliothet u. Lefezimmer "Kafé Davbb' Elminer 4. Martnifafriter- Lefezimmer: im Daufe des den. Bantler ehmann (gr. Steinfitraße Rr 19) geöfinet von 9—1 Ubr und von 3—6 Ubr. Arctbildungsfolulen Sewerechigule: Ab. 8 Uhr Baurechnen, Zeichnen. Boltsdielle: Deutsch u. Rechnen. Bestigen 2015 deutsche 2

Stadt Theater: M. 7. "Epikem Noder: ao. 8 nevung im "Agentischen Hoffder M. Franke's Bider im Fährftenfal. Irisch-Römische Bäder v. 8—12 U.
für derren, v. 1.—4 U. f. Damen, v. 4.—6 U. f. derren.—God-, Schoffen,
Wals, Rielen, Seigen, Sigen, — armantische, Schoffennache, gemößen, Beigerbader zu geber Lageskeit. Un Gom- u. Feierlagen til die Unital Unit geschlichen
haber zu geber Lageskeit. Ein Gom- u. Feierlagen til die Unital Unit geschlichen
haber Benarente.— Giegen einer Stadte Innene flehen im Bachgaben imd in
her Meisunratien um Besichen bereit. — In Restaurant gute Stade.
Bepers Bodennach Beteinna S. Good, Schweier! Wals, Riefen, Geifen,
aromatische, Kickennachel, Cifen, Lob-, gewöhnliche Wasserten der im Verlagen
jeten der Schweier und Stade Beschen bereit. "Fortwährend frische
Biegenmilch.

Bekanntmachungen.

Steckbrief: Erledigung.
Der gegen ben Bergmann Guftav Friedrich Koch von Gorenzen bei Mansfeld, zulet in Bolffledt, unter bem 7. März b. I. erlassen Seabrief hat seine Erledigung gefunden.
Eisleben, den 20. März 1879.
Königl. Kreisgericht, I. Abtheilung.
Der Unterukungs-Micher.
(gez.) Herrmann.

Sufpreission.

Die herstellung schmiederiserner Schafkoppeln im biefigen landwirthsdatlichen Institut im Gesammtgewicht von 7300 kg old im Wege der öffentlichen Submission vergeben werden, wozu Termin auf Sonnabend den 29. d. Mets. Vormittags 11 Uhr in meinem Bireau, Friedrichstraße 24, angesetz ist. Offerten mit entsprechenter Aufschrift versehen sind vor dem Termine einzureichen. Bedingungen und Beichnungen zu. liegen dasselbst während der Büreausstuden einstellt und der Wirken wer Grissfel eine ftunben gur Ginficht aus.

Halle a/S., ben 24. März 1879. Königl. Landbaumeister von Tiedemann.

Der anßergewöhnlich fenfationelle Erfolg, welchen das

Pentsche Montags - Blatt
Chef-Redacteur: Verleger:
Arthur Levysohn. Verleger:
Leipzig. Berlin Leipzig.

nach einem Bestehen von noch nicht zwei Jahren sich errungen, hat der Nedaction und Bertlagsbaublung die Kssicht auferlegt, nach wie vor mit Austietung aller Kräfte auf von einziglichgenen Wege fortzusiehren. Das "Deutsche Woortags-Blatt" ist m Bahrheit ein Familienklatt sir die klasse der Viellige von Viellige v

112 Mrk. Alle Boftanftalten und Buchhand 112 Mrk. Fungen nehmen Bestellungen an. Probe-Rummern grafis u. franco.

pierteljährlich. pierteliäbilich. erteljährlich. Abonnement pro Quartal: vierteljähil Begegnung von Betwechfelungen verweise man bei Positsejtellungen Nr. 1163 der Posit-Zeitungs-Preististe pro 1879.



Gurfen bat noch abzugeben
Ernst Kaper,
Sandelsgärtner, Bernburg.

Cigarren, offer demar Mekle

Gurfen-Offerte.

50 Orhoft schr gut erhaltene saure urfen bat noch absugeden

Ernst Kaper.

60 Orhoft schr gut erhaltene saure strengen in noch absugeden

Ernst Kaper.

#### Kaufmännischer Verein.

Unfern Mitgliebern jur Nadricht, daß Eintrittskarten für bevor-stehende mufikalische Abendunkerbaltung jum Besten der Szegediner außer beim Bereinsboten auch bei heren Aug. Apelt und den andern Borstandsmitgliedern ju haben sind.

## Die Bäder im Fürstenthal

sind wegen Reinigung des Dampfkessels von Sonntag den 30. März bis incl. 4. April geschlossen. Sonnabend den 5. April

von früh 7 Uhr ab sämmtliche Bäder bereit.

Schmiedeeiserne Röhren

für Gas:, Wasser: und Dampsleitungen, Locomobils und Köbrenkessel, sowie alle Gasrohr-Verbindungsstücke, Flanschen, Bordscheiben, Robestusen und alle Röhren-Bearbeitungs-Werkzeuge empfiehlt in reichfter Musmahl ju billigften Preifen

Otto Linke in Halle a. S., Ronigsplat Mr. 6.

Große Fettbücklinge, Flunders, Mal, Lachs, ger. Beringe.

C. Müller Nachf. NB. Bilde Enten, Poularden, Capaunen ftete frifch

Abounementspreis pro Quartal 4 M. 50 Pf.

Berliner XV. Jahrgang.

Bürger = Zeitung, \*)
anerkannt freiseniges, unabhängigs Organ,
mit der Gratissellage "Sonntagorube",
ist im Hindlic auf seinen reichen Inhalt

#### das billigfte politifche Blatt.

Die Betliner Neger-Beitung bringt in gebrangter Kurge Alles, was ein großes politisches Blatt enthalten muß. Der lokate und vermische Theil ift besonders interessant gestalter. Im Jan Lauften ein höchst spannender Roman

von Adolf Schirmer: "Gin gefährliches Mittel".

Der bisher erichienene Theil biefes Romans, fowie bie furzlich vollendete, mit großem Beifall aufgenommene Er-

"Der Erbe des Comnambulen" von Pierre Baccone wird ben neu bingutretenden Abonnenten gratisund franco

nachgeliefert. Man abonnirt bei allen Postanstalten und Brief-tragern. Das Abonnement ift rechtzeitigkausugeben, da bei ber toss modifiende Anstage eine Radolieferung ber zu spätsbelleiten Eremplare nicht gerantirt werden fann.

") Nicht zu verwechfeln mit anderen, abnlich benannten Blattern.

Abonnementspreis pro Quartal 4 Ri. 50 Df.

## Abonnements-Einladung.

Die als "Gerstenberg'iche Zeitung" befannte, täglich, außer Sonntag-einem gangen Bogen groß Golto, nebit Unterhaltungsblatt in einem halbe gen Duartformat, erischiennbe

Unterhaltungsblatt

THENSTEINE.

Auf der früher Hoffmann'schen Zieglei bei Passenborf fieben noch 50,000 Dachfeine billig zum Bertaus. Näheres beim Ziegelmeister Pfeister auf derfelben.

#### Muction.

Freitag den 28. März c. Nachmittag I Ubr Fommen gr. Nittergafte 9 ("Nosen baum") noch jur Verleiger rung: Copbas, Kautenifs, Kommoden, Wasschiftste, Oommoden, Wasschiftste, Oommoden, Ubrahmen wit Spiegel in Goldrahmen mit Sonsolen u. Marmorplatzten, biv. andere Epiegel, Nobrfüble, Bettstellen ze. Die Möbel sind von Nußbaume, Virtene u. Kiefernbolz und fast neu.

W. Elste, Auct.: Commisar.

#### Restaurations-Verkauf.

Meine an der Ecte der Albert: und Baprischen Etraße gelegene, vollftändig neu und böcht elegant eingerichtete Bestauration beabsichtige ich fofort billig zu verkaufen.

Central Salle, Leipzig.

ehrte

Qu (1 2

neh Bei

Beff

nim

lung unfe 6 mad

Mbc

bal

(be

ME

Fol

Bru Beit Ro

Re ba no wil gai no vo ge mi ga ga er ve

Gin Saus m. gr. Sof u. Garten: Restauration, gut verzinsbar, ist unter gunftigen Bedingungen zu verkaufen. Dachritgaffe 9 II.

Gine Leibbibliothef gu faufen gesucht. Offerten franco erbe-ten sub C. H. 10 poftlag. Grfurt.

Ein junger Mann, Anfang 25er Jahre, (MILLENDSIZET), wünsche sich mit einer im Alter an-gemessenen jungen Dame zu ver-beitrathen. 285,000 – 43,000 Haller erwünscht. Abresse nehr Photographie unter Tarjeta 18 mar 79. postlag. Raum-burg a/E. erbeten.

#### Stelle-Gesuch.

Sin junger Kaufmann, mit den besten Zeugnissen versehen, such als Contorist der Lagerdiener, baldige Stellung. Off. sub F. V. 142 and. Annoncen-Expedition v. Massenstein & Vogler in Salle al .

Bur Vergrößerung eines im flotten Betriebe besindlichen Fabritgeschäfts, welches unweit Halle a. S. gelegen, einen täglichen Consumartiel liefert, wird ein

stiller Theilhaber mit einer Einlage von. M 12—15000, bie sicher gestellt wird, gesucht. An-erbietungen nehmen unter F. S. 139 Hansenstein & Vogler in Halle a. S. 3ur Weiterbeförde-rung entgegen

rung entgegen rung entgegen.

Stelle: Wefuch!
Ein alleinstehendes junges Madichen, in der Küche sowie in allen meiblichen handarbeiten ersahen, such Seubenmadden der stelle als Studenmadden der siener Herthfaft in der Stadt oder auf dem Lande. Gef. Briefe dittet man A. R. 100 Halle a/S. postlag. Handsoft einzuliefern.

1 Röchin, w. Sausarbeit über-nimmt, findet in einem feinen Saufe gute Stelle burch Pauline Fleckinger, fl. Schlamm 3.

1 führ. Bandwirthichafterin mit vorzügl. langichte Atteft. fucht zur felbiftlinde. Führung auf einem Bauergute Stelle burch Pauline Fleckinger, fi. Schlamm 3.

Eine gesunde Umme vom Lande sucht so bald wie möglich Stellung. Abresse ift Gottlob Peter in Teutichenthal.

Gine neumilchende Ruh mit Kalb erfauft G. Thiele in Lobnig bei Trotha.

Gine berrichaftliche Boh: nung zum 1. Juli er. zu ver: miethen Muhlweg Mr. 5.

I a. Preisselsbeeren, 명 20 성. C. Müller Nachf.

Ein gut erhaltenes Rlavier (Honigmann) fofort ju verfaufen Schulberg Rr. 2 II.

3um Clanierunterrichte ne noch einige Schülerinnen an. Anna Michaelis, Magdeburgerstraße 5 II.

Gebauer-Schwetfchte'iche Buchbruderei in Soll

